



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 23. bis 24.01.2022

Verkehrslage

Wildunfall

Zu einem Zusammenstoß mit einem Wildschwein kam es am 24.01.2022 gegen 1 Uhr auf der B 100 bei Sandersdorf-**Brehna**. Hier erfasste ein 60-jähriger mit seinem Transporter das Tier, das plötzlich und unerwartet vor ihm auf die Fahrbahn lief. Am PKW entstand Sachschaden von circa 1500 Euro. Das Wildtier verendete an der Unfallstelle.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

In der Verbindungsstraße in Bitterfeld-**Wolfen** beabsichtigte am 24.01.2022 gegen 11 Uhr eine 67-jährige mit ihrem PKW Ford ein anderes Fahrzeug zu überholen. Bei Wiedereinordnen kollidierte sie mit dem Ford eines 70-jährigen. Der Gesamtschaden wird mit ungefähr 1250 Euro angegeben.

Fahren unter Drogeneinfluss

Beamte des Revierkommissariats **Zerbst** kontrollierten in der vergangenen Nacht gegen 23 Uhr in der Bahnhofstraße einen 30-jährigen Citroenfahrer. Dabei stellte sich heraus, dass der Mann unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und vorerst die Weiterfahrt untersagt.

Zeugenaufruf

Am 21.01.2022 wurde im Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld eine Unfallflucht zur Anzeige gebracht. Demzufolge wurde ein 11-jähriges Kind auf seinem Weg zur Schule am Morgen des selbigen Tages von einem Unbekannten angefahren. Der Junge war gegen 07.30 Uhr in der **Köthener** Naumannstraße unterwegs, als auf Höhe einer Kindertagesstätte ein blauer PKW VW Kombi rückwärts in eine Grundstückseinfahrt fuhr und das Kind dabei erfasste. Der 11-jährige trug leichte Verletzungen davon und wurde ambulant in einer medizinischen Einrichtung behandelt. Der Unfallverursacher gab sich nicht zu erkennen und flüchtete. Die Polizei bittet in diesem Zusammenhang um weiterführende Hinweise zu Nutzer und Typ des unfallflüchtigen Fahrzeugs. Angaben dazu nimmt das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld unter der Rufnummer 03496/4260 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Einbruchsdiebstahl

In **Bitterfeld-Wolfen** wurden am vergangenen Wochenende gleich drei Fahrzeuge von Unbekannten angegriffen. Bei einem PKW Opel, der in der Beethovenstraße abgestellt war, schlugen der oder die Täter eine Seitenscheibe ein und entwendeten Handyzubehör. Die Schadenshöhe beläuft sich auf ungefähr 350 Euro. In der Friedensstraße hatten es die Diebe auf einen PKW Seat abgesehen. Auch hier zertrümmerten sie eine Scheibe und stahlen zwei Brillen samt Etuis. Die Schadenssumme wurde mit etwa 800 Euro angegeben. Ähnlich hoher Sachschaden wurde an einem PKW Volvo angerichtet, der Am Leinedamm abgeparkt war. Hier gelangten die Täter über die Fahrertür in den Innenraum und entnahmen Geldkarten, persönliche Dokumente sowie Bargeld im unteren dreistelligen Bereich. Zudem wurde versucht das Autoradio zu entwenden.

Einbruchsdiebstahl

Von mehreren tausend Euro Schaden geht die Polizei bei einem Einbruchsdiebstahl in eine Postfiliale in der Ernst-Thälmann-Straße im **Sandersdorf-Brehnaer** Ortsteil Roitzsch aus. Die Täter verschafften sich durch Aufhebeln der Eingangstür Zugang zu der Agentur, die in einen Lebensmittelmarkt integriert ist. Sämtliche Behältnisse im Bereich des Tresens wurden durchsucht und offenbar gezielt eine Vielzahl an Zigaretten verschiedener Hersteller gestohlen. Zudem fand die Eigentümerin etliche Pakete aufgerissen vor, in denen die Diebe hochwertige Ware vermuteten. Die Tatzeit kann vom 22.01.2022 12.30 Uhr bis 24.01.2022 5 Uhr eingegrenzt werden.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de